



# SCHOOL-SCOUT.DE

Unterrichtsmaterialien in digitaler und in gedruckter Form

**Auszug aus:**


*Klausur mit Erwartungshorizont: "Das Parfum" von Süskind*

Das komplette Material finden Sie hier:

[School-Scout.de](http://School-Scout.de)





<b>Titel:</b>	<b>Klausur mit Erwartungshorizont</b> <b>Patrick Süskind, „Das Parfum“</b>
<b>Bestellnummer:</b>	<b>53120</b>
<b>Kurzvorstellung:</b>	<ul style="list-style-type: none"><li>• Dieses Material bietet eine ausgefeilte Klausur, die sich mit dem Roman „Das Parfum“ von Patrick Süskind beschäftigt. Die Aufgaben beziehen sich auf Grenouilles Entwicklung, auf seine besondere Art des Mordens und auf das Motiv des Scheiterns und des Zufalls im Roman.</li><li>• Präsentiert werden die Aufgabenstellung sowie eine Musterlösung, die zusätzlich durch eingefügte Kommentare erläutert wird.</li><li>• Der ausführliche Erwartungshorizont macht die Korrektur transparenter und einfacher und gibt den Schüler/innen zusätzlich eine ausführliche Rückmeldung.</li><li>• Die Analyse und Interpretation von Patrick Süskinds „Parfum“ ist ein zentraler Gegenstandsbereich des Abiturs für den Leistungskurs Deutsch.</li></ul>
<b>Inhaltsübersicht:</b>	<ul style="list-style-type: none"><li>• Arbeitsblatt mit Aufgabenstellung einer möglichen Klausur</li><li>• Musterlösung mit Zwischenüberschriften</li><li>• Hilfe zum richtigen Verständnis der Aufgabenstellung</li><li>• Erwartungshorizont mit Bewertungsschlüssel</li></ul>
	Internet: <a href="http://www.School-Scout.de">http://www.School-Scout.de</a> E-Mail: <a href="mailto:info@School-Scout.de">info@School-Scout.de</a>

## Didaktische Hinweise zur Klausur

Mit der vorliegenden Musterklausur haben Sie die Möglichkeit, Ihre Klausur mit wenig Zeitaufwand effizient zu optimieren. Sie können dabei die Musterarbeit einfach unverändert zum Einsatz bringen, oder diese gegebenenfalls noch an die speziellen Bedürfnisse Ihrer Schüler oder an Ihren Unterrichtsstil anpassen.



Der umfassend erstellte Erwartungshorizont soll Ihnen sowohl als zeitliche Erleichterung als auch zur transparenteren Korrektur dienen. Auch können Sie sich hierdurch die gezielte Konsultation und Unterrichtsgestaltung erleichtern. Sie können den Bewertungsschlüssel sowie einzelne Kriterien natürlich noch umlegen und nach Ihren Bedürfnissen ausbauen.

Die Nutzung eines solchen Erwartungshorizonts kann bei richtiger Gestaltung und Anwendung eine erhebliche Arbeitserleichterung für den/die Lehrer/in bedeuten, sorgt für eine hohe Transparenz der Benotung und gibt somit auch den Schülern ein besseres, verständlicheres Feedback, indem Stärken und Schwächen klar aufgezeigt werden. Dazu sollten folgende Punkte beachtet werden:

- Der Erwartungshorizont enthält zu jeder Teilaufgabe der Prüfung ein separates Formular **(A)**. Dieses Formular beinhaltet jeweils aufgabenrelevante Bewertungskriterien, die die SuS für diesen Teilbereich der Prüfung erfüllen sollten. Am Schluss finden Sie zudem ein aufgabenunabhängiges Formular **(B)** zur generellen Darstellungsleistung der SuS in der gesamten Prüfung. So können Sie die Schülerleistung Stück für Stück anhand des Erwartungshorizonts abgleichen.
- Neben den Erwartungskriterien der einzelnen Teilaufgaben sehen Sie eine Spalte, in der die maximal zu erreichende Punktzahl für jedes einzelne Kriterium aufgelistet ist **(C)**. Direkt daneben befindet sich eine Spalte, in der Sie die tatsächlich erreichte Punktzahl der SuS eintragen können **(D)**. Nach jedem Teilformular können Sie bereits die Summe der inhaltlichen Schülerleistung für den betreffenden Bereich ausrechnen **(E)**, ehe Sie im letzten Schritt auch die allgemeine Darstellungsleistung addieren und schließlich die Gesamtpunktzahl ermitteln **(F)**. Üblicherweise sind bei jeder Prüfung maximal 100 Punkte (= 100%) zu erreichen. So fällt es Ihnen leichter, die erreichte Punktzahl in eine Schulnote **(G)** umzuwandeln.
- Die Erwartungskriterien selbst **(H)** bleiben häufig relativ abstrakt formuliert, sodass die Formulare nicht zu unübersichtlich und detailliert werden. Zudem kann so gewährleistet werden, dass die Sinn- und Interpretationsvielfalt der Schülertexte nicht durch zu präzise Erwartungen eingeschränkt werden. Gegebenenfalls listet der ausführliche Bewertungsbogen im Anschluss noch einmal numerisch alle Kriterien des Erwartungshorizonts auf und erläutert diese inhaltlich bzw. veranschaulicht einige Kriterien durch treffende Beispiele. Nichtsdestotrotz sollte Ihnen insbesondere in den geisteswissenschaftlichen Fächern bewusst sein, dass es keine Ideallösung gibt und einzelne Kriterien auch durch unterschiedliche Antworten zufriedenstellend erfüllt werden können!

- Wenn Sie den Erwartungshorizont nicht nur für die eigene Korrektur, sondern auch zur Ansicht und Rückmeldung für die SuS nutzen möchten, sollten Sie die Bewertungsformulierungen unbedingt in der Klasse besprechen. So können die SuS trotz der abstrakten Formulierungen verstehen, was von ihnen gefordert wird. Konstant bleibende Kriterien, die bei jedem Prüfungstyp gelten, sollten auf jeden Fall im Vorfeld geklärt werden, doch auch variable Kriterien, die bei einer individuellen Prüfung von Gültigkeit sind, sollten bei Rückfragen erläutert werden.

Hilfreiche weiterführende Strategien zur einfachen Notengebung und Bewertung von Schülerleistungen bietet übrigens auch unser Ratgeber „Mit Excel Notengebung leicht(er) gemacht“ (Materialnummer 40412)



### Beispielbewertungsbogen

Name: \_\_\_\_\_

(C)

<b>Aufgabe 1: (Inhalt)</b>		max. Pkte.	err. Pkte.
Der Schüler / die Schülerin ... (A)			
1	nennt Textsorte, Autor, Erscheinungsjahr und Titel der Kurzgeschichte. (H)	5	(D)
2	fasst die Thematik der Kurzgeschichte präzise und knapp zusammen.	5	(D)
<i>Summe Inhaltliche Leistung Aufgabe 1:</i>		10	(E)

<b>Aufgabe 2: (Interpretation)</b>		max. Pkte.	err. Pkte.
Der Schüler / die Schülerin ...			
3	schildert den Alltag der Familie.	6	(D)
4	thematisiert die Fokussierung der Eltern auf ihre Tochter.	5	(D)
5	geht auf die elterliche Bewunderung für Monika ein.	5	(D)
6	beschreibt Monikas unkommunikatives Verhalten.	6	(D)
7	erläutert die Distanz zwischen den Generationen.	6	(D)
8	schildert die misslungene Kommunikation zwischen den Familienmitgliedern.	7	(D)
<i>Summe Inhaltliche Leistung Aufgabe 2:</i>		35	(E)

<b>Aufgabe 3: (Begründung)</b>		max. Pkte.	err. Pkte.
Der Schüler / die Schülerin ...			
9	benennt die Kürze und einfache Lesbarkeit des Textes.	3	(D)
10	führt die einsträngige und chronologische Handlung an.	4	(D)
12	geht auf die Alltäglichkeit der Personen und Situationen ein.	5	(D)
13	beschreibt die sprachliche Gestaltung des Textes.	7	(D)
14	entnimmt dem Text eine Botschaft.	6	(D)
<i>Summe Inhaltliche Leistung Aufgabe 3:</i>		25	(E)

<b>Darstellungsleistung</b>		max. Pkte.	err. Pkte.
Die Schülerin/der Schüler ... (B)			
	strukturiert den Text kohärent, schlüssig, stringent und gedanklich klar.	6	(D)
	formuliert unter Beachtung der fachsprachlichen und fachmethodischen Anforderungen.	6	(D)
	belegt Aussagen durch angemessenes und korrektes Zitieren.	6	(D)
	drückt sich allgemeinsprachlich präzise, stilistisch sicher und begrifflich differenziert aus.	6	(D)
	schreibt sprachlich richtig.	6	(D)
<i>Summe Darstellungsleistung</i>		30	(E)

Gesamtleistung: (F) von 100 Punkten Note: (G)

## Klausur zu Patrick Süskind, „Das Parfum“

Aufgabe 1:

Fassen Sie den Inhalt des Romans kurz zusammen.

Aufgabe 2 (zwei Auswahlmöglichkeiten):

- Analysieren Sie die Bedeutung des ersten menschlichen Duftes, den Grenouille in Montpellier herstellt, für seine Entwicklung (Kapitel 32, S. 194-200).
- Analysieren Sie den Mord an Laure Richis (Kapitel 45, S. 272-279). Was unterscheidet Grenouilles Art, zu morden, von derjenigen der „typischen“ Serienmörder in Buch und Film und welche Wirkung hat dies auf die Haltung des Lesers gegenüber Grenouille?

Aufgabe 3:

Beurteilen Sie, welche Rolle das Moment des Scheiterns im Roman spielt. Gehen Sie dabei auch auf die Bedeutung des Zufalls für das Leben der Figuren ein. Belegen Sie Ihre Aussagen am Text.

Bewertungsschlüssel:

Notenanteil

Inhaltlich	Aufgabe 1	14 %
	Aufgabe 2	30 %
	Aufgabe 3	26 %
Formal	Darstellungsleistung	30 %

**Viel Erfolg!**



Textbasis

**Patrick Süskind: *Das Parfum. Die Geschichte eines Mörders*, Zürich: Diogenes, 1994.**

## Musterlösung

Um die Übersichtlichkeit zu erleichtern, sind die einzelnen Schritte des Gedankengangs durchnummeriert – außerdem werden Zwischenüberschriften über die Aufgabenteile gesetzt. Weiterhin dienen Erläuterungen zur Aufgabenstellung als Bearbeitungshilfe.

### **Zu Aufgabe 1: Fassen Sie den Inhalt des Romans kurz zusammen.**

*Es werden die formalen Grundangaben sowie eine kurze, aber umfassende Wiedergabe des Romans erwartet. Hierbei ist es wichtig, dass lediglich auf den Inhalt eingegangen wird und noch keine Deutung erfolgt. Auch genauere Informationen über sprachliche und stilistische Merkmale (Erzähltechnik etc.) sind an dieser Stelle nicht gefragt und sollten daher auch nicht angeführt werden.*

### **I. Inhalt**

Der Roman „Das Parfum“ aus dem Jahre 1985, geschrieben von Patrick Süskind, dreht sich um das Leben des Jean-Baptiste Grenouille, der 1738 in Paris an einem stinkenden Fischstand zur Welt kommt. Seine Mutter hält ihn für tot, doch als sie von der Sommerhitze ohnmächtig wird, beginnt er zu schreien. Seine Mutter wird als Kindsmörderin gehenkt und der Junge von Amme zu Amme gereicht. Da er so gierig trinkt und zudem keinen Geruch hat, will ihn keine behalten, bis er schließlich zur gefühlskalten Madame Gaillard gebracht wird, die nicht riechen kann. Dort wächst Grenouille auf, der keine Ängste kennt und einen überragenden Geruchssinn sowie ein hervorragendes Gedächtnis für Gerüche hat. Er orientiert sich vor allem geruchlich in der Welt. Mit acht Jahren verkauft ihn Madame Gaillard an den Gerber Grimal, für den er unmenschlich schuftet, bis er Milzbrand bekommt. Diesen überlebt er jedoch, ist fortan immun und für Grimal mehr wert, sodass seine Arbeitsbedingungen sich bessern und er Paris olfaktorisch erkunden kann. Eines Nachts folgt er einem besonders schönen Duft bis hin zu einem Mädchen, das er erwürgt, um dann ihren Duft in sich einzusaugen. Fortan kann er gute von schlechten Düften unterscheiden und sie nach dem harmonischen Prinzip des Mädchenduftes kombinieren. Mittels dieser Fähigkeit wird er schließlich Lehrling bei dem Parfumeur Baldini, den er durch seine Gabe zum reichsten Parfumeur Frankreichs macht und von dem er lernt, Pflanzen durch Destillation ihre Düfte zu rauben. Als er feststellt, dass dieser Vorgang nicht mit anderen Gegenständen wie Glas funktioniert, wird er sterbenskrank. Erst, als Baldini ihm von weiteren Verfahren, Düfte zu gewinnen, erzählt, die man in Grasse erlernen könne, gesundet er. Sobald er den Gesellenbrief erhalten hat, macht er sich auf den Weg nach Grasse. Auf seiner Reise wird ihm der menschliche Geruch bald so verhasst, dass er Menschen zunehmend meidet und sein eigentliches Ziel aus den Augen verliert, um stattdessen einen völlig menschenfernen Ort zu suchen. Diesen findet er in einer Höhle in einem Vulkan, wo er sieben Jahre glücklich damit verbringt, in seinem Inneren Düfte zu kombinieren, sich an Düfte zu erinnern und an ihnen zu berauschen. Schließlich wird ihm bewusst, dass er selbst keinen Geruch hat, und er verlässt verzweifelt die Höhle. Seine Reise führt ihn weiter zum Marquis de la Taillade-Espinasse, der in ihm den Beweis seiner Theorie vom *fluidum letale* sieht und ihn zu Demonstrationszwecken von diesem reinigen und herausputzen lässt. Grenouille kreierte sich vor der Demonstration einen Menschengeruch, den er erfolgreich testet: Er wird nun akzeptiert. So reift in ihm der Plan, Menschen durch ein Parfum zu beherrschen und sie dazu zu bringen, ihn zu lieben. Er zieht weiter nach Grasse, wo er den Duft eines Mädchens wahrnimmt, der den des Mädchens aus Paris noch weit übertreffen wird, sobald sie zwei Jahre älter ist. Binnen dieser Zeit lernt er in einem Duftatelier neue Techniken, Dingen ihre Gerüche zu nehmen, und perfektioniert seine Methoden, auch den Duft von Lebewesen stehlen zu können.



# SCHOOL-SCOUT.DE

Unterrichtsmaterialien in digitaler und in gedruckter Form

**Auszug aus:**

*Klausur mit Erwartungshorizont: "Das Parfum" von Süskind*

Das komplette Material finden Sie hier:

[School-Scout.de](https://www.school-scout.de)

